

Pressemitteilung

Fortschritt im Kampf gegen schwarzen Hautkrebs:

Medtech-Unternehmen Magnosco schließt Finanzierungsrunde erfolgreich ab

Berlin, 6.12.2017. Die Magnosco GmbH, Berlin, erhält im Rahmen einer Finanzierungsrunde mehr als 2 Mio. Euro Wachstumskapital. Der Kreis der Investoren erweitert sich, die bestehenden Privatinvestoren bauen ihr Engagement in das deutsche Medtec-Unternehmen aus. Magnosco bringt ein Verfahren (Dermatofluoroskopie) zur Marktreife, das schwarzen Hautkrebs so früh wie möglich erkennt. Die einfache Methode ist schmerzfrei und nicht-invasiv. Das dafür entwickelte Medizingerät ist seit diesem November europaweit CE-zertifiziert.

Das patentierte Verfahren der Dermatofluoroskopie ist eine innovative Alternative in der (Früh)erkennung von schwarzem Hautkrebs (Fachbegriff: malignes Melanom). Magnosco arbeitet mit Infrarot-Laserlicht, um das Hautpigment Melanin zum „Leuchten“ anzuregen (Fachbegriff: Fluoreszenz). Eine äußerlich bislang nicht sichtbare molekulare Struktur von Hautkrebs wird so bereits frühzeitig erkennbar. Die Forscher sprechen vom „universellen Fingerabdruck“. Eine auf künstlicher Intelligenz basierende Datenanalyse erzeugt einen Score als Entscheidungshilfe für die Diagnose eines Melanoms. Das ist in dieser Form weltweit einzigartig.

Die neu eingeworbenen Mittel helfen dabei, das in jahrelanger Forschung in Deutschland entwickelte Verfahren in den Markt zu bringen. Die europaweite CE-Zertifizierung des Medizinprodukts DermaFC ist abgeschlossen. In Kürze soll der Einsatz in der Praxis folgen.

Die Zahl der Hautkrebs-Fälle steigt kontinuierlich. Rechtzeitig erkannt ist die Prognose für den Patienten gut. „Unser Verfahren ist für Ärzte und Patienten ein echter Fortschritt, denn die Chance auf Heilung von schwarzem Hautkrebs steigt signifikant mit jedem Monat, um den die Diagnose früher gestellt werden kann“, sagt Inga Bergen, CEO Magnosco GmbH, zum Potenzial des Screenings. „Ziel ist, die Methode zur Routine-Diagnostik zu machen.“ Über die Diagnostik hinaus kann diese auch zur Verlaufskontrolle von auffälligen Flecken oder Hautveränderungen genutzt werden.

Über Magnosco: Die Magnosco GmbH, gegründet im Februar 2014, ist ein MedTec-Unternehmen mit Sitz im Technologiepark Berlin-Adlershof. Es bietet eine nicht-invasive Methode (Dermatofluoroskopie) zur Unterstützung der (Früh)diagnose von schwarzem Hautkrebs auf der Basis von Laser-Technologie. CEO Inga Bergen und COO Thomas Diepold führen das Team von Wissenschaftlern und Technik-Experten. Magnosco arbeitet bei der Entwicklung des weltweit patentierten Verfahrens mit der Charité Berlin, dem Universitätsklinikum Tübingen, dem Universitätsklinikum Heidelberg, dem Krankenhausbetreiber Vivantes und dem Unternehmen LTB Lasertechnik Berlin. Der dafür verwendete DermaFC besitzt eine CE-Zertifizierung für den europäischen Markt als Medizinprodukt der Klasse IIa.

Pressekontakt:

HOSCHKE & CONSORTEN Public Relations GmbH

Phil Stephan

Tel.: +49 (0)40 36 90 50-53

E-Mail: p.stephan@hoschke.de